

21. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.02.2024

- STELLUNGNAHMEN DER FACHAUSSCHÜSSE -

Tagesordnung

Öffentlich

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Stadtverordnetenversammlung

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

3. Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

4. Mitteilungen des Magistrats

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

5. Beantwortung von Anfragen

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

6. Aussprache zu TOP 3 bis 5

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

7. Abstimmung über die Tagesordnung öffentlich und nichtöffentlich Abt. B

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

**8. Ausgleichsflächen für Waldschäden
(Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 02.09.2019 –
Drucks. 16-258/I/1083 16-21)
- Vorlage des Magistrats vom 13.11.2023 - BERICHT -
Drucks. 17-291/I/947 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 04.12.2023, TOP 6

Stve. Schäfer fragt, ob sich dieser Bericht auf den Antrag der CDU-Fraktion aus 2019 bezieht, dies wird bestätigt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 11.12.2023, TOP 12

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023, TOP 13

Aus zeitlichen Gründen konnte dieser Tagesordnungspunkt nicht mehr in der Sitzung behandelt werden.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 22.01.2024, TOP 5

Dieser Tagesordnungspunkt wurde heute nicht mehr behandelt, da er bereits in der letzten Sitzung erörtert wurde.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 6

Dieser Bericht wurde heute nicht mehr behandelt, da er bereits in der letzten Sitzung zur Kenntnis genommen wurde.

**9. Bericht über vergangene und zukünftige Baumpflanzungen
- Vorlage des Magistrats vom 13.11.2023 - BERICHT -
Drucks. 17-292/I/937 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 04.12.2023, TOP 9

Stve. Bicherl fragt nach ob die Bäume am Griesgrund noch nachgepflanzt werden.
**Auf Nachfrage im Umweltamt am 05.12.2023 kann zu Protokoll gegeben werden,
dass die Nachpflanzungen in den nächsten 4 Wochen erfolgen werden.**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 11.12.2023, TOP 13

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023, TOP 14

Aus zeitlichen Gründen konnte dieser Tagesordnungspunkt nicht mehr in der Sitzung behandelt werden.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 22.01.2024, TOP 6

Dieser Tagesordnungspunkt wurde heute nicht mehr behandelt, da er bereits in der letzten Sitzung erörtert wurde.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 7

Dieser Bericht wurde heute nicht mehr behandelt, da er bereits in der letzten Sitzung zur Kenntnis genommen wurde.

**10. Antrag zur Reduzierung von Wahlplakaten
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.11.2023 -
Drucks. 17-293/I/966 21-26**

Hfwiförd. Ausschuss am 11.12.2023, TOP 14

Stv. Rückert erläutert den Antrag der Fraktion B90/Die Grünen.
Erster Stadtrat Gerheim schlägt als Alternative zu den Plakattafeln die Herausgabe von Siegeln für das Plakatieren vor.

Stv. Steidl beantragt in der heutigen Sitzung keine Abstimmung vorzunehmen. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 18.12.2023.

Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023, TOP 15

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 8

Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt und um eine Runde geschoben.

**11. Einführung eines individuellen Ampelmännchens
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 20.11.2023 -
Drucks. 17-295/I/971 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 04.12.2023, TOP 10

Stv. Steidl erläutert den Antrag der Fraktionen CDU und FDP.
Erster Stadtrat Michael Gerheim Bericht ausführlich über die Prüfung eines individuellen Ampelmännchens und erklärt kurz die Richtlinien für eine solche Einführung. Er erklärt, dass Hessen Mobil dies abgelehnt hat. Die Erläuterungen werden dem Protokoll angehängt.

Es wird keine Abstimmung beantragt.

Hfwiförd. Ausschuss am 11.12.2023, TOP 16

Stv. Fuchs beantragt in der heutigen Sitzung keine Abstimmung vorzunehmen. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 18.12.2023.

Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023, TOP 17

Aus zeitlichen Gründen konnte dieser Tagesordnungspunkt nicht mehr in der Sitzung behandelt werden.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 22.01.2024, TOP 7

Stv. Bicherl fragt nach, ob mittlerweile die Stellungnahme von Hessen Mobil vorliegt. Erster Stadtrat Gerheim antwortet, dass die Stellungnahme aus dem Jahr 2019 weiterhin Bestand hat. Zudem erläutert er, dass die dem Antrag beigelegte beispielhafte Darstellung des Ampelmännchens nicht eindeutig erkennbar ist und so nicht verwendet werden kann.

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 9

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

**12. Überwachung und Prüfung von Ingenieurbauwerken nach DIN 1076 im Jahr 2022
- Vorlage des Magistrats vom 20.11.2023 - BERICHT -
Drucks. 17-298/I/960 21-26**

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 05.12.2023, TOP 8

Es werden diverse Fragen zum Zustand der Brücke am Schleifbach gestellt. Bürgermeister Dr. Bastian erläutert, dass lediglich der Winterdienst durch das größere und dadurch schwerere Arbeitsgerät eingeschränkt ist. Stv. Steidl bemängelt, dass die Brücke sehr rutschig ist. Er regt an, dass die Schotterschicht neben der Brücke befahren werden und die Brücke von Radfahrern genutzt werden könnte. Stv. Oftring bittet darum, von Seiten der Verwaltung mitzuteilen, was Bauwerk 02 ist, da es in der Liste fehlt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 11.12.2023, TOP 19

Stv. Ernst erinnert an die Frage der CDU-Fraktion aus der Sitzung des Fachausschusses und bittet um Beantwortung.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023, TOP 20

Aus zeitlichen Gründen konnte dieser Tagesordnungspunkt nicht mehr in der Sitzung behandelt werden.

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 23.01.2024, TOP 5

Der Bericht wurde bereits in der letzten Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung beraten. Er wird ohne weitere Beratung zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 10

Dieser Bericht wurde heute nicht mehr behandelt, da er bereits in der letzten Sitzung zur Kenntnis genommen wurde.

**13. Bericht über die Ausführung von Beschlüssen der
Stadtverordnetenversammlung
Stand 30.09.2023
Drucks. 17-302/I/975 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 04.12.2023, TOP 11

Es werden einige Fragen der Ausschussmitglieder zu den Beschlüssen gestellt

**Seite 34
TOP 26 – Energieeinsparungen im Rathaus**

Stve. Schäfer fragt an, wie die Heizthermostate im Rathaus geregelt werden. Erster Stadtrat Gerheim beantwortet die Fragen.

**Seite 25
TOP 35 – Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt des Stadtteils Froschhausen**

Stve. Schäfer fragt nach dem Sachstand. Erster Stadtrat Gerheim erläutert, dass der TOP erst in der Verkehrskommission am 20.12.2023 behandelt wird, danach kommt der Antrag in die Sitzungsrunde.

**Seite 33
TOP 16 – Einrichtung einer Abgabemöglichkeit für Kleinstmengen Sperrmüll**

Stv. Wallisch fragt nach, warum der Antrag als erledigt vermerkt ist, obwohl keine Abgabemöglichkeit für Sperrmüll geschaffen wurde. Erster Stadtrat Michael Gerheim erklärt, dass es sich bei diesem Antrag um eine Prüfantrag handelt und ein Bericht erstellt wurde. Am 25.09.2023 wurde ein neuer Antrag der Fraktion CDU und FDP auf die Einrichtung einer Abgabemöglichkeit für Sperrmüll im Wertstoffhof gestellt. Erster Stadtrat Gerheim erklärt, dass sich dieser Antrag in der Umsetzung befindet und eine notwendige Vorlage zur Gebührensatzung in der nächsten Sitzungsrunde kommt.

**Seite 7
TOP 8 – „Kinderspielplatzbedarfsplan“ und „Bespielbare Stadt“**

Stve. Schäfer fragt nach, wie der Sachstand zu der Prioritätenliste ist. Erster Stadtrat Gerheim gibt hierzu Auskunft.

Seite 10**TOP 20 – Verkürzung der Schrankenschließzeiten**

Erster Stadtrat Gerheim erläutert, dass die Deutsche Bahn mitgeteilt hat, dass bei den bevorstehenden Maßnahmen „Odenwaldbahn Vision 2030“ diese Anregung mit aufgenommen wird und umgesetzt werden soll. Wann das exakt sein wird, ist noch nicht bekannt. Er geht davon aus, dass es grob das Jahr 2030 sein wird.

Seite 27**TOP 23 - Landesprogramm Zukunft Innenstadt: Abrufen der Fördersumme**

Stv. Schäfer fragt nach den Geldern für den Bau eines Wohnmobilstandplatzes. Erster Stadtrat Gerheim gibt zu Protokoll, dass ihm hierzu nichts bekannt ist.

Seite 28**TOP 25 – Beseitigung von Ölspuren innerhalb geschlossener Ortschaften**

Erster Stadtrat Gerheim berichtet, dass es hierzu noch keinen neuen Sachstand gibt.

Seite 37**TOP 24 – Querungshilfe L 3121**

Erster Stadtrat Gerheim hat zu diesem Punkt keine Informationen, dieser Antrag wird vom Amt für Bau- und Stadtentwicklung bearbeitet.

Seite 42**TOP 18 – Verbesserter Zugang zu Parkscheinautomaten mit Betonsockel**

Stv. Schäfer fragt an, wo man sich einen Haltebügel anschauen kann. Erster Stadtrat Gerheim erklärt, dass der Parkscheinautomat an der Basilika mit einem Haltebügel ausgestattet wurde.

Seite 46**TOP 14 – Neue Seniorenwohnanlage schaffen**

Stv. Rupp fragt nach dem Sachstand. Erster Stadtrat Gerheim verweist darauf, dass diese Frage am besten nochmals im Bauausschuss gestellt werden sollte

Der Bericht über die Ausführung von Stadtverordnetenbeschlüssen wird zur Kenntnis genommen.

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 05.12.2023, TOP 9

Es werden die Sachstände von einzelnen Punkten angesprochen. Frau Seifert und Bürgermeister Dr. Bastian beantworten die gestellten Fragen zum Berichtsstand zum 30.09.2023.

Stv. Oftring bittet darum, den Punkt 2, Seite 42, Top 9 der Sitzung vom 12.12.2022 „Straßeninstandhaltung Am Sandborn“, als „nicht erledigt“ anzusehen. Die Stellungnahme des Kreises Offenbach soll abgewartet werden.

Stv. Steidl bittet die Verwaltung Abt. Tiefbau um eine kurze Stellungnahme zum Punkt 2 auf Seite 28 „Beseitigung von Ölspuren“.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 07.12.2023, TOP 8

Zum Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 11.12.2023, TOP 22

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2023, TOP 24

Aus zeitlichen Gründen konnte dieser Tagesordnungspunkt nicht mehr in der Sitzung behandelt werden.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 22.01.2024, TOP 8

Stv. Bicherl fragt nach dem Sachstand zum Fuß- und Radweg entlang der L2310 in Richtung Rodgau-Weiskirchen (S. 6).

Erster Stadtrat Gerheim bittet zuständigkeitshalber um Nachfrage im Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung.

Zudem fragt Stv. Bicherl nach dem Sachstand der Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt Froschhausen. Hier hätte es in der Verkehrskommission einen Bericht gegeben.

Erster Stadtrat Gerheim sichert eine zügige Vorlagenerstellung zu.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 23.01.2024, TOP 6

Stv. Ott fragt zum Fuß- und Radweg entlang der L2310 in Richtung Rodgau-Weiskirchen nach dem aktuellen Sachstand. Bürgermeister Dr. Bastian berichtet von den letzten Gesprächen mit HessenMobil und den beteiligten Kommunen über die Flächeninanspruchnahme. HessenMobil hat angefragt, ob eine der beteiligten Kommunen den Bau, die Reinigung und den Winterdienst übernehmen könne. Seligenstadt und Hainburg haben das abgelehnt. Rodgau wollte die Anfrage prüfen. HessenMobil hat die Maßnahme in den Zeitplan der geplanten Maßnahmen eingetaktet.

Stv. Oftring fragt, ob bereits Fördermittel beantragt und bewilligt wurden. Das Tiefbauamt soll die Information bis zur Sitzung des H+F zur Verfügung stellen.

Stv. Zöllner fragt nach dem weiteren Ablauf, nachdem Herr Herr, Bauingenieur bei HessenMobil, dort ausgeschieden ist. Bürgermeister Dr. Bastian berichtet, dass Herr Herr nur der leitende Bauingenieur für den 3. Bauabschnitt der Umgehungsstraße war, nicht für den Fuß- und Radweg in Richtung Rodgau. Aktuell gibt es für den 3. Bauabschnitt der Umgehungsstraße nach Kenntnis der Stadt keinen leitenden Bauingenieur.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 25.01.2024, TOP 7

Zum Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 11

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

**14. Wahl der 1. Stadträtin / des 1. Stadtrates
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 01.12.2023 -
Drucks. 17-303/I/995 21-26**

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 12

Erster Stadtrat Gerheim und Stv. Steidl verlassen aus Gründen des § 25 HGO den Sitzungssaal.

Stv. Wallisch und Sv. Müller begründen die Anträge ihrer Fraktion.

Der Antrag zu TOP 12 wird bei Zustimmung der Fraktionen CDU, FDP und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Ablehnung der SPD-Fraktion sowie Enthaltung der FWS-Fraktion mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

Zu TOP 17 wird keine Beschlussempfehlung ausgesprochen, da es sich um eine Wahl in der Stadtverordnetenversammlung handelt.

Erster Stadtrat Gerheim und Stv. Steidl nehmen wieder an der Sitzung teil.

- 15. Rechtmäßigkeit von Ausgleichsleistungen (Begünstigungen) der Einhardstadt Seligenstadt zugunsten des Eigenbetriebs Stadtwerke Seligenstadt – Betriebszweig Fähre nach Maßgabe des EU-Beihilfenrechts – Anwendung des so genannten „Almunia-Pakets“ der Europäischen Kommission (Erlass eines Betrauungsaktes)**
- Antrag des Magistrats vom 11.12.2023 -
Drucks. 17-304/I/941 21-26

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 13

Bürgermeister Dr. Bastian und der Leiter der Kämmerei und Stadtkasse, Herr Wich, erläutern die beiden Vorlagen ausführlich und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder zu möglichen weiteren Beihilfefällen und den entstandenen Kosten.

Beide Vorlagen werden einstimmig zur Annahme empfohlen.

- 16. Rechtmäßigkeit von Ausgleichsleistungen (Begünstigungen) der Einhardstadt Seligenstadt zugunsten der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH Seligenstadt nach Maßgabe des EU-Beihilfenrechts – Anwendung des so genannten „Almunia-Pakets“ der Europäischen Kommission (Erlass eines Betrauungsaktes)**
- Antrag des Magistrats vom 11.12.2023 -
Drucks. 17-305/I/985 21-26

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 14

Bürgermeister Dr. Bastian und der Leiter der Kämmerei und Stadtkasse, Herr Wich, erläutern die beiden Vorlagen ausführlich und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder zu möglichen weiteren Beihilfefällen und den entstandenen Kosten.

Beide Vorlagen werden einstimmig zur Annahme empfohlen.

- 17. Schaffung einer Annahmemöglichkeit für kleinstmengen Sperrmüll auf dem Städtischen Wertstoffhof**
- Antrag des Magistrats vom 11.12.2023 -
Drucks. 17-306/I/982 21-26

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 22.01.2024, TOP 9

Erster Stadtrat Gerheim erläutert, dass der Antrag die Basis für die Einführung der Annahmemöglichkeit für kleinstmengen Sperrmüll auf dem städtischen Wertstoffhof ist.

Stve. Sattler fragt nach den Kosten. Diese waren im vorausgegangenen Bericht ausführlich aufgeführt.

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 15

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

**18. Digitale Abwicklung Bürgerhausanmietung
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 08.01.2024 -
Drucks. 17-307/I/1020 21-26**

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 23.01.2024, TOP 7

Stv. Steidl erläutert den Antrag der CDU- und FDP-Fraktion. Die Fraktionen haben den Antrag gestellt, weil der Wunsch aus der Vereinswelt an sie herangetragen wurde. Es entsteht eine rege Diskussion. Bürgermeister Dr. Bastian erläutert, dass im Rahmen der Umsetzung des OZG und des Dokumentenmanagementsystems zahlreiche Digitalisierungen geplant sind. Aufgrund verschiedener Umstände, konnte das noch nicht in Angriff genommen werden. Er erläutert die Stellungnahme des Fachamtes. Die Umstellung der Anträge auf digital ausfüllbare Formulare sowie die digitale Versendung der Verträge und Rechnungen wird grundsätzlich befürwortet. Die Umsetzbarkeit wird geprüft.

Eine öffentliche Einsichtmöglichkeit in die Belegungskalender wird nicht empfohlen, da der Stadt dann wichtige Steuerungsmöglichkeiten, wie die Bevorzugung örtlicher Vereine und die Einschränkung von großen Veranstaltungen genommen wird.

Auf Nachfrage von Stv. Müller, bezüglich der Umsetzungsstrategie der Stadt zum OZG, berichtet Bürgermeister Dr. Bastian, dass derzeit alle 4 Stellen in der IT-Abteilung besetzt sind, die Stelle der Hauptamtsleitung jedoch vakant ist. Die IT-Sicherheit ist derzeit ein kritisches und vorrangiges Thema (siehe Stadt Rodgau). Im Frühjahr wird Seligenstadt vom Landesrechnungshof im Bereich der IT einer vergleichenden Prüfung unterzogen. Es muss ein BSI-zertifiziertes Sicherheitskonzept vorgelegt werden, was ein sehr aufwendiges Verfahren ist. Grundsätzlich versichert die IT-Abteilung der Stadt einen guten Sicherheitsstandard, so dass die vergleichende Prüfung keine Probleme darstellen dürfte.

Stv. Steidl bittet Stv. Müller um einen Sachstandsbericht in seiner Funktion als beauftragter Vertreter der Koalition bei der ekom21.

Stve. Rückert beantragt, heute keine Abstimmung vorzunehmen. Es wird beschlossen, keine Abstimmung vorzunehmen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 16

Stv. Raupach beantragt in der heutigen Sitzung keine Abstimmung vorzunehmen und kündigt einen Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen an. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 05.02.2024.

- 19. Antrag Wiederwahl Erster Stadtrat**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.01.2024 -
Drucks. 17-308/I/1021 21-26
- hierzu Neufassung der SPD-Fraktion vom 09.01.2024 -
Drucks. 17-308/I/1021 21-26 NEU

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 17

Erster Stadtrat Gerheim und Stv. Steidl verlassen aus Gründen des § 25 HGO den Sitzungssaal.

Stv. Wallisch und Sv. Müller begründen die Anträge ihrer Fraktion.

Der Antrag zu TOP 12 wird bei Zustimmung der Fraktionen CDU, FDP und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Ablehnung der SPD-Fraktion sowie Enthaltung der FWS-Fraktion mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

Zu TOP 17 wird keine Beschlussempfehlung ausgesprochen, da es sich um eine Wahl in der Stadtverordnetenversammlung handelt.

Erster Stadtrat Gerheim und Stv. Steidl nehmen wieder an der Sitzung teil.

- 20. Kommunale Wärmeplanung**
Aufstellung eines Wärmeplans für die Einhardstadt Seligenstadt
- Antrag des Magistrats vom 08.01.2024 -
Drucks. 17-309/I/1009 21-26

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 23.01.2024, TOP 8

Bürgermeister Dr. Bastian erläutert die Vorlage und den Zwischenstand. Die Verwaltung legt Wert darauf, dass das Parlament informiert und eingebunden wird.

Auf Nachfrage von Stv. Dr. Stoll, wie die Projektgruppe ausgewählt werden soll, wird erklärt, dass es sich bei den aufgezählten Organisationen um eine Empfehlung aus der Informationsbroschüre des RP handelt, die nicht abschließend ist. Es handelt sich dabei um größere Energieverbraucher. Die Projektgruppe sollte aber nicht zu umfangreich werden.

Auf Nachfrage von Stv. Steidl über die Finanzierung wird erläutert, dass die Wärmeplanung zwar vom Land gefördert, aber nicht komplett bezahlt wird. Es können Zuschüsse beantragt werden, die Stadt wird aber einen Teil der Kosten selbst tragen müssen. Die vom Land angekündigten Informationen, wie z.B. ein Leistungsverzeichnis, sind noch immer nicht vom Land zur Verfügung gestellt worden, obwohl bereits Fristen laufen. Man behilft sich mit Erfahrungen aus Baden-Württemberg, das bei der Wärmeplanung schon einen großen Schritt weiter ist. Frau Seifert vom Amt für Bau und Stadtentwicklung erläutert, dass die Wärmeplanung stetig fortzuschreiben ist.

Die Stadt hatte bereits einen Förderantrag gestellt, der aber zurückgewiesen wurde, weil nur Kommunen, die die Wärmeplanung auf freiwilliger Basis aufstellen, eine Förderung erhalten können. Kommunen, die zur Aufstellung einer Wärmeplanung verpflichtet sind, wie die Stadt Seligenstadt, erhalten automatisch Konnexitätszahlungen, die jedoch die tatsächlichen Kosten nicht decken werden.

Stv. Müller kündigt einen Änderungsantrag an. Der Gewerbeverein und der Verein Lebenswerte Seligenstädter Altstadt sollen in die Projektgruppe aufgenommen werden.

Auf Nachfrage von Stv. Steidl und Stve. Werk wird der zeitliche Rahmen erläutert. Es wird ein zeitlicher Rahmen von 3-4 Jahren angenommen für die Erstellung der ersten Wärmeplanung, da umfangreiche Grunddaten in Hessen erst ermittelt werden müssen. Danach sind 5-7 Jahre für die Umsetzung der ersten Maßnahmen einschließlich der dafür erforderlichen Ausführungsplanungen veranschlagt. Die Gesamtmaßnahme soll 2045 abgeschlossen sein.

Stv. Ott beantragt, heute keine Abstimmung vorzunehmen. Es wird beschlossen, keine Abstimmung vorzunehmen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 18

Stv. Müller kündigt einen Änderungsantrag der SPD-Fraktion an und informiert über den Inhalt.

Bürgermeister Dr. Bastian weist darauf hin, dass die Maßnahme dringlich ist und der Antrag in dieser Sitzungsrunde beschlossen werden sollte.

Aufgrund der Ankündigung eines Änderungsantrags der SPD-Fraktion wird keine Beschlussempfehlung gegeben. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 05.02.2024.

**21. Aufwandsentschädigungen 2023
- Vorlage des Magistrats vom 08.01.2024 - BERICHT -
Drucks. 17-310/I/1010 21-26**

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 19

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

**22. Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk III (Klein-Welzheim)
- Antrag des Magistrats vom 08.01.2024 -
Drucks. 17-311/I/1017 21-26
- hierzu gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FDP und SPD vom
11.01.2024 -
Drucks. 17-311/I/1017 21-26 A**

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 20

Es handelt sich um eine Wahl in der Stadtverordnetenversammlung. Insofern ist keine Beschlussempfehlung notwendig.

- 23. Änderung zur Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten) vom 20.06.2018**
- Antrag des Magistrats vom 08.01.2024 -
Drucks. 17-312/I/1000 21-26

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 25.01.2024, TOP 8

Erster Stadtrat Gerheim erläutert kurz den vorliegenden Antrag.
Die Amtsleiterin des Amtes für Kinder, Senioren, Sport und Kultur, Frau Knies, beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.
Der Antrag wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP 21

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

- 24. Verbesserter Zugang zu Parkscheinautomaten mit Betonsockel**
- Vorlage des Magistrats vom 08.01.2024 - BERICHT -
Drucks. 17-313/I/1003 21-26

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 22.01.2024, TOP 10

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hfwiförd. Ausschuss am 29.01.2024, TOP

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Aufgestellt:
Seligenstadt, 30.01.2024

Alt
Verwaltungsfachangestellter